

Präses-Bericht Mai 2021 Pfr. Corzilius

An diesem Sonntag geht der Blick zurück auf das letzte 1 ¼ Jahr, in dem auch wir – als Kirchengemeinde in einen anhaltenden Ausnahmezustand versetzt worden sind.

Aber ich sprach in meiner Predigt heute von der Ermutigung.

Und so möchte ich heute morgen bewusst nicht die Baustellen und noch anstehenden Aufgaben benennen, sondern uns mit zehn kurzen Benennungen bewusst machen – auch das unvollständig - was wir als Gemeinde, was Sie und was Ihr, was wir in diesen 14 Monaten in der Tat alles hinter uns, bewältigt und gestemmt haben.

10 Streiflichter sozusagen zur Erinnerung im Zeitraffer ...

- **Zwei Pfarrer sind in den Ruhestand** gegangen – und die Gemeinde musste eine erneute Reduktion um eine Pfarrstelle verkraften – wohlgemerkt **seit der Fusion von 5 ¼ Pfarrstellern auf nur noch 2.**
- Das **Pfarrwahlverfahren** – mit Vorlauf **2018 begonnen** – kam dann noch Gott-sei-Dank genau 1 Woche vor dem ersten Lockdown mit Probegottesdiensten & Katechesen zum Ziel!
- Und erfreut, dankbar und zufrieden dürfen wir nun **seit dem 1. Juli letzten Jahres Henriette Sauppe als Pfarrerin unserer Gemeinde** – aktuell und auf Zukunft hin – erleben!
- Verbunden mit diesen Veränderungen war dann **die gemeindliche Umstrukturierung in die beiden Seelsorgebezirke Ost und West** – und die **Verortung beider Pfarrhäuser (inklusive einer Grundrenovierung)** hier in der Mitte an der Hauptkirche.
- Bewältigt haben wir auch den **Übergang des „Unterbarmer Kindertellers“** – den es mittlerweile im 10. Jahr gibt – **in einen Verein**, der nachwievor in der Gemeinde bleibt – den damit gegebenen Stellenerhalt von Vanessa Franke – und die Preisverleihung 2019 mit dem 1. Platz im städtischen Wettbewerb der Sozialprojekte.
- Sehr schnell – als eine der ersten Gemeinden im Kirchenkreis – haben wir im März letzten Jahres schon – Dank **Jörn Suika** – **unsere Internetgottesdienste** gestaltet und übertragen – und **unsere Homepage vielfältig** mit musikalischen Beiträgen & Andachten bestückt – nicht der Zugang für Alle, aber für ganz Viele in unserer Zeit ...

Mittlerweile dann dankbar & gut mit den sehr ansprechenden und professionellen **Gottesdienst Übertragungen** – lückenlos an jedem Sonntag – umgesetzt von **Timo Platte** und mit der musikalischen Leitung von **Jens-Peter Enk.**

Und wir konnten auch – was ein großes Paket war – **die über 50 anstehenden, z.T. ein Jahr überhängigen Konfirmandinnen und Konfirmanden** (mit Hygienekonzept klein, aber fein und mit guter Dankbarkeit & Resonanz seitens der Familien) in den vergangenen Wochen einsegnen.

- Sehr schnell organisierte sich in den Corona-Monaten auch ein **Zusammenhalt, ein Aufeinander-Achtgeben, Kontakthalten, Anrufen unter den Gemeindegliedern – sehr vielfältig und vernetzt** – wie schön und wie wertvoll! Und **ein Danke** im Namen des Presbyteriums sage ich da allen, die das mit Herz getan haben und immer noch tun.
- Viel Kraft haben wir dann zum Jahresende gesteckt in **die Heiligabend-& Weihnachts Planungen**, die ein gutes Angebot gewesen wären – das dann aber nicht zustande kam – und auch da haben wir **kurzfristig** umgeschwenkt und noch was hingekriegt mit Internet, Handreichung, Hausandacht, gebackenen Engeln und Kirchenöffnung & Seelsorge zwischen Heiligabend und Neujahr.
- Aus traurigem Anlass – durch Siggi Schmidts Krankheit – haben wir dann in den letzten Wochen **die komplette Gemeindebrief-Neuorganisation** übernommen und auf den Weg gebracht – und dabei gemerkt, was **Siegfried Schmid** seit 1997 (noch in Alt-Unterbarmen-Mitte und dann danach) alles ehrenamtlich geleistet hat. Denken wir bitte und beten wir bitte für ihn!
- Und aktuell sind wir auch guter Dinge, dass die mit dem Fortgang von Katja Spitzer **freigewordene Stelle in der Kinder- und Jugendarbeit** – nach den Bewerbungsgesprächen am Dienstag – verheißungsvoll und gut wieder besetzt werden kann. Im Anschluss an diese GV wird das Presbyterium heute noch gucken, dies zeitnah auf den Weg zu bringen

Ich schließe damit meinen bewusst kurzen Bericht.

Was ich vergessen habe, ergänzen Sie / ergänzt Ihr bitte selbst.

Gemeinsam hoffen wir nun, dass die kommende Zeit uns Übergänge & Freiräume bietet, um im Gemeindeleben wieder präsent & uneingeschränkter aktiv zu sein. Und um gesamtgemeindlich anzupacken, was nun auch weiter an Aufgaben auf uns wartet ... z.B.

- das 200jährige Gemeindejubiläum 2022
- die verschobene Gold/Jubelkonfirmation
- Beratungen & Weichenstellungen im Rahmen landes- und kreiskirchlicher Vorgaben (Stw. Pfarrstellenrahmenkonzept in Wuppertal / bis 2030)
- mögliche Renovierungs- bzw. Baumaßnahmen am Standort Pauluskirchstraße und längerfristig am Standort Rott
- weitere, bezirksübergreifende pfarramtliche Aufteilungen im Blick auf Arbeitsgebiete & Zuständigkeiten in der Gesamtgemeinde ...